

Vortrag: Arbeit eines Hilfsvereins wird am 29. Juni vorgestellt

Hilfe für Erdbebenopfer

TAUBERBISCHOFSHHEIM. Beim verheerenden Erdbeben in Nepal vor einigen Wochen kam vor allem von außen Hilfe ins Land. Mit dabei war Jürgen Lütke-Wenning aus Uissigheim mit dem Verein „FriendCircle WorldHelp“. Über seine Erlebnisse und die Arbeit des Vereins berichtet er am Montag, 29. Juni, um 19 Uhr im Gemeindezentrum St. Bonifatius in der Kapellenstraße.

Über Freunde ist Jürgen Lütke-Wenning zu diesem Hilfsverein gekommen. Noch vor einigen Jahren hätte er sich nicht vorstellen können, Zeit und auch Geld dafür aufzubringen, Menschen in fremden Ländern zu helfen. Nach den ersten Mitteilungen über das Erdbeben in Nepal war es für die Mitglieder des Hilfsvereins klar, dass sie sich engagieren müssen. Ein dreiköpfiges Team brach als erstes auf. Durch die langjährigen Erfahrungen in Katastrophengebieten war klar, was vor allem gebraucht wird: Nahrungsmittel, ärztliche Versorgung und Baumaterialien. Jürgen Lütke-Wenning wird in seinem Vortrag mit eindrucksvollen Bildern dokumentieren, wie schwierig es ist, zum Beispiel 30 Tonnen Reis und Mehl, das im benachbarten Indien gekauft wurde, auf sehr schlechten Straßen ins Katastrophengebiet zu den Menschen zu bringen. So ist zum Beispiel militärischer Geleitschutz für die



Reis und Mehl für 1000 Menschen verteilte der Verein „FriendCircle WorldHelp“ im Erdbebengebiet in Nepal.

BILD: FRIENDCIRCLE

Lkw unabdingbar, um nicht überfallen zu werden.

Für die medizinische Hilfe kam ein weiteres Mitglied des Hilfsvereins, ein Chirurg, ins Erdbebengebiet und versorgte in einem aus Planen provisorische Errichteten Operationssaal verletzte Kinder und Erwachsene. 200 Patienten pro Tag waren es oft. Und schließlich wurde auch für das sprichwörtliche Dach über dem Kopf gesorgt: Der Verein „FriendCircle WorldHelp“ kaufte im

Land 90 Wellblechdächer, um beschädigte Häuser wieder bewohnbar zu machen. Über all diese Erlebnisse sowie einem deutlich spürbaren Nachbeben sowie die große Dankbarkeit der Bewohner wird im Vortrag berichtet.

Wer die Arbeit des Verein unterstützen möchte: Spendenkonto Sparkasse Bamberg, Konto-Nr.: 302304159, BLZ 77050000, IBAN E27770500000302304159, SWIFT BYLAD EM1SKB.